

ZXR600/2 + ZXR900/4 – neue 2- und 4-Kanal-Endstufen von Hifonics



Kompakte Digitalverstärker

► Hifonics-Verstärker genießen einen Ruf wie Donnerhall. Seit Anfang der 1990er-Jahre stehen Zeus-Verstärker für leistungsfähige Class-AB Endstufen. Jetzt gibt es erstmals kompakte Digitalverstärker, die wir und hier ansehen möchten.

Egal, ob Zeus, Brutus oder erst recht Generation X4, wenn man an Hifonics Verstärker denkt, sieht man sofort das sprichwörtliche „Brett“ vor sich. Analoge Power soweit das Auge reicht, mittlerweile selbstverständlich mit zeitgemäßer Ausstattung, aber doch sehr groß. Das wird jetzt geändert, denn mit der Zeus ZXR Serie bringt Hifonics seine ersten Digitalverstärker (wenn man von den Brutus-Bassendstufen absieht). Neben unseren ZXR600/2 und ZXR900/4 gibt es noch eine Mono namens ZXR1200/1, die ebenfalls für Hifonics-Verhältnisse kompakt ausfällt. Die Serie ist 15 Zentimeter breit und 5 Zentimeter hoch, und mit gut 23 und 26 Zentimetern für die Zwei- und Vierkanal gehen die ZXR als kompakt durch, sie sind aber keine Micro-Verstärkerchen. Dafür ist aber auch genauso viel Leistung drin wie bei den großen analogen Zeus-Amps, was das Entwicklungsziel war. Die Verarbeitung bewegt sich auf gewohnt hohem Niveau, edel gebürstete Aluminiumstränge und Druckgusskappen machen genauso einen wertigen Eindruck wie der Innenaufbau. Solide Trafonetzteile, reich bestückte Eingangsplatinen und sehr aufgeräumte Mainboards lassen sie modern wirken. Ein Großteil der sonst vorhandenen Bauteile ist in wenigen Treiber-ICs auf der Platinenunterseite versteckt, sichtbar sind die paarweise pro Kanal vorhandenen Endtransistoren und die Class-D Spulen, die bei der 600/2 eine halbe Nummer dicker ausfallen als bei der 900/4. Die Ausstattung ist als vollständig zu bezeichnen, die ZXR sind auf dem neuesten Stand. Hochpegelgänge mit EPS gegen Fehlermeldungen des Originalradios sind ebenso vorhanden wie Fernbedienungen und Einschaltautomatiken wahlweise für DC und AC. Auch die Filterausstattung punktet mit Bassboost und weiten Einstellbereichen.



Verwandschaft: Links die 900/4 mit 4 kleineren Class-D Spulen, rechts die 600/2 mit zwei größeren Spulen



Sehr gute Ausstattung auf Höhe der Zeit auch bei den kompakten Digitalendstufen

EMV-TIPP
Ungestörter Radioempfang
CAR & HiFi 3/2022
BEST PRODUCT
Spitzenklasse
CAR & HiFi 3/2022

EMV-TIPP
Ungestörter Radioempfang
CAR & HiFi 3/2022
KLANGTIPP
Spitzenklasse
CAR & HiFi 3/2022

Messungen und Sound

Am Messplatz müssen die ZXR dann endgültig Farbe bekennen. Und das tun sie mehr als eindrucksvoll, die ZXR600/2 schneidet sogar besser ab als ihre analoge Zweikanalschwester ZRX6002. Mit sehr knackigen 157/275 Watt an 4/2 Ohm liegt die ZXR600/2 auf Spitzenniveau und alle anderen Messwerte sind exzellent. Die Vierkanal ZXR900/4 kann nur unwesentlich weniger mit immerhin 125/226 Watt an 4/2 Ohm und ebenfalls super Abschneiden bei Dämpfung, Rauschen und Verzerrungen. Ebenfalls top: Die EMV-Verträglichkeit, wir stellen bei der 600/2 keinerlei und bei der 900/4 nur minimal sichtbare Emissionen im Radiobereich fest – alles prima! Auch klanglich müssen die ZXR keine analoge Konkurrenz fürchten. Beide spielen durchaus musikalisch und immer über den gesamten Frequenzbereich so ausgewogen, das nichts ungebührlich aus dem Klangbild heraussticht. Unterschiede ergeben sich am ehesten im Bass, wo die 600/2 etwas mehr Durchzug bereithält. Beide wiederum produzieren einen großzügigen Raumeindruck und spielen jederzeit lebhaft und dynamisch.

Fazit

Nachdem Test können wir den ZXR-Verstärkern bescheinigen, dass das Experiment geglückt ist. Die neuen bieten gleichwertige Performance auf Spitzenniveau wie jede analoge Endstufe, doch in moderner, kompakter Bauform.

Elmar Michels

	Hifonics ZXR600/2	Hifonics ZXR900/4
Preis	um 280 Euro	um 330 Euro
Vertrieb	Audio Design Kronau	Audio Design Kronau
Hotline	07253 9465-0	07253 9465-0
Internet	www.audiodesign.de	www.audiodesign.de

Bewertung

► Klang	40 %	1,1	1,1
Bassfundament	8 %	1,0	1,0
Neutralität	8 %	1,0	1,0
Transparenz	8 %	1,0	1,0
Räumlichkeit	8 %	1,5	1,5
Dynamik	8 %	1,0	1,0
► Labor			
Labor	35 %	1,2	1,3
Leistung	20 %	1,5	1,5
Dämpfungsfaktor	5 %	0,5	1,0
Rauschabstand	5 %	1,0	1,0
Klirrfaktor	5 %	1,0	1,0
► Praxis			
Praxis	25 %	1,1	1,1
Ausstattung	15 %	1,0	1,0
Verarb. Elektronik	5 %	1,0	1,0
Verarb. Mechanik	5 %	1,5	1,5

Technische Daten

Kanäle	2	4
Leistung 4 Ohm	157	125
Leistung 2 Ohm	275	226
Leistung 1 Ohm	0	0
Brückenleistung 4 Ohm	550	452
Brückenleistung 2 Ohm	0	0
Empfindlichkeit max. mV	210	225
Empfindlichkeit min. V	5,1	5,4
THD+N (<22 kHz) 5 W	0,018	0,010
THD+N (<22 kHz) Halblast	0,035	0,043
Rauschabstand dB(A)	99	99
Dämpfungsfaktor 20 Hz	248	263
Dämpfungsfaktor 80 Hz	373	319
Dämpfungsfaktor 400 Hz	407	373
Dämpfungsfaktor 1 kHz	407	373
Dämpfungsfaktor 8 kHz	–	–
Dämpfungsfaktor 16 kHz	–	–

Ausstattung

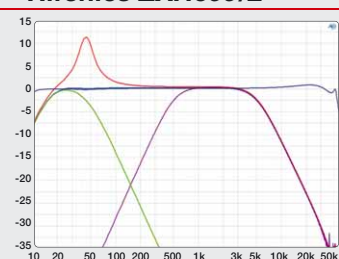
Tiefpass	50 – 5k Hz	50 – 5k Hz (CH34)
Hochpass	10 – 500 Hz	50 – 5k Hz (CH12)/ 10 – 500 Hz (CH34)
Bandpass	10 – 5k Hz	10 – 5k Hz (CH34)
Bassanhebung	0 – 12 dB/45 Hz	0 – 12 dB/45 Hz
Subsonicfilter	via HP	via HP
Phaseshift	–	–
High-Level-Eingänge	•	•
Einschaltautom. (Autosense)	•, DC oder Signal	•, DC oder Signal
Cinchausgänge	•	•
Start-Stopp-Fähigkeit	• (7,0 V)	• (7,0 V)
Abmessungen L x B x H (in mm)	233 x 150 x 50	262 x 150 x 50
Sonstiges	Fernbed., EPS	Fernbed., EPS 2 oder 4CH In, DUPE

Spitzenklasse 1,1
CAR & HiFi 3/22
Preis/Leistung: hervorragend
„Spitzenklasse-Performance
im kompakten Gewand.“

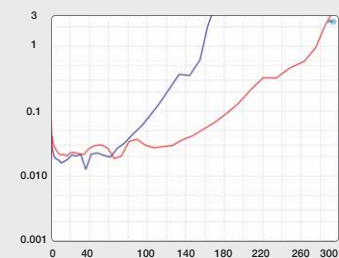
Spitzenklasse 1,2
CAR & HiFi 3/22
Preis/Leistung: hervorragend
„Spitzenklasse-Performance
im kompakten Gewand.“

Technik

• Hifonics ZXR600/2

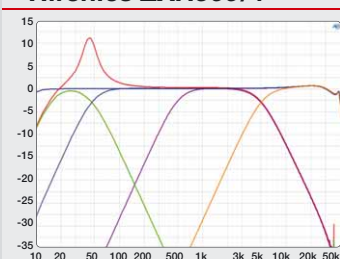


Die ZXR600/2 bietet einen Bassboost und Bandpassweichen mit Tiefpass bis 5 kHz und Hochpass bis 500 Hz

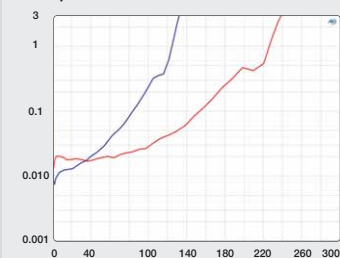


Die ZXR600/2 bringt an 2 Ohm satte 275 W, der Klirr bleibt meist unter 0,03 %

• Hifonics ZXR900/4



Die Kanäle 3 und 4 der ZXR900/4 haben die Ausstattung der Zweikanal. Die Kanäle 1 und 2 können ergänzend Hochpass auch für Hochtöner



Die ZXR900/4 zeigt bis in den mittleren Leistungsbereich extrem niedrige Verzerrungen mit maximal 125 und 226 W